

Technisches Datenblatt

Erstes Erzgebirgisches Maschinenspülmittel Intensivreiniger mit Chlor

Durchsicht Nr. 5 vom 21.08.2018

Gedruckt am 21.08.2018

Reinigungsmittel
aus dem Erzgebirge

Seite 1 von 1

Eigenschaften/Anwendungsbereich:

Erstes Erzgebirgisches Maschinenspülmittel ist geeignet für den Einsatz in allen Geschirrspülmaschinen mit automatischer Dosierung. Reinigt verkrustetes und stark fettiges Spülgut auch bei kurzen Maschinenlaufzeiten. Für Aluminium nicht geeignet!

Anwendung/Dosierung:

Die Dosierung erfolgt in der Regel über eine automatische Dosieranlage.

Für ein optimales Spülergebnis werden 4 - 5 g je Liter Frischwasser bei 15 °dH benötigt.

Die Nachdosierung richtet sich nach dem Verschmutzungsgrad der Lauge und der Frischwasserzufuhr.

Lagerhinweise:

Im geschlossenen Gebinde frostfrei und vor Hitze geschützt lagern. Von Lebensmitteln und Futtermitteln getrennt aufbewahren.

Ökologie:

Die enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.

Gefahrenhinweise:

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitsratschläge:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen.

P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

Physikalische Daten:

Farbe:	hellgelb
Konsistenz:	flüssig
Geruch:	Chlor
pH-Wert:	14
Dichte:	1,2 g/cm ³ bei 20 °C

Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.



Piktogramme

Anwendungsbereiche



Gefahrensymbol



H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Inhaltsstoffe

5 - 15 % Phosphate, < 5 % Polycarboxylate, Phosphonate, Bleichmittel auf Chlorbasis

Gebindeformen

Art. 21103 12 kg Kanister
60 Kanister/Palette

Art. 21106 25 kg Kanister

Art. 21096 240 kg Fass